



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

AVA/IS 11

Drucksache XVIII-
Datum ..2009

Antrag der SPD-Fraktion

Gremium			am
Bezirksversammlung			26.11.2009

Keine Einsparungen zu Lasten der öffentlichen Sicherheit in Altona II – Altona braucht seine Bürgernahen Beamten

Laut Presseberichten diskutiert der Senat derzeit eine Reduzierung der sogenannten Bürgernahen Beamten der Polizei.

Mit ihrer Präsenz vor Ort tragen diese jedoch ganz erheblich zum positiven Erscheinungsbild der Polizei bei und vermitteln „Sicherheit zum Anfassen“, mehr als dies ein vorbeifahrender Streifenwagen tun kann.

Einsparungen an dieser Stelle würden nachhaltig den Kontakt der Polizei zu den Bürgerinnen und Bürgern der Stadtteile verschlechtern. Die Sicherheit in den Einkaufsstrassen, an Schulen und zahlreichen weiteren Orten im öffentlichen Raum würde unter dieser Maßnahme leiden.

Sie ist daher zu verhindern.

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung auf Antrag der Fraktion der Stadtteilerpartei SPD beschließen:

Die Bezirksversammlung Altona lehnt Einsparungen bei der örtlichen Präsenz der Polizei in Altona ab. Die Zahl der Bürgernahen Beamten bzw. Beamten im Fußstreifendienst ist zu erhalten. Die zuständige Behörde für Inneres wird unter Hinweis auf § 27 BezVG ersucht, auf Einsparungen an dieser Stelle zu verzichten.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.